

⑯ BUNDESREPUBLIK

DEUTSCHLAND



DEUTSCHES  
PATENTAMT

⑯ G brauchsmuster

⑯ DE 295 09 371 U 1

⑯ Int. Cl. 6:  
D 06 N 7/00

DE 295 09 371 U 1

⑯ Inhaber:

Schwenk, Udo, 63584 Gründau, DE

⑯ Aktenzeichen: 295 09 371.4  
⑯ Anmeldetag: 8. 6. 95  
⑯ Eintragungstag: 14. 9. 95  
⑯ Bekanntmachung im Patentblatt: 26. 10. 95

DE 295 09 371 U 1

01.06.95  
Beschreibung

**Titel**

Selbstklebetapete

Herkömmliche Tapeten müssen vor der Verarbeitung mit einem extra angerührten Tapetenkleister eingeweicht werden.

**Problem**

Der im Schutzanspruch angegebenen Erfindung liegt das Problem zugrunde, eine Tapete zu schaffen, welche ohne den bisher benötigten Tapetenkleister und die entsprechenden Werkzeuge verarbeitet werden kann.

**Lösung**

Dieses Problem wird dadurch gelöst, daß die Tapete auf der Rückseite mit einem Spezialkleber beschichtet und dieser mit einer Papierfolie abgedeckt wird. Nach dem Zuschneiden der Tapetenbahn wird das Papier abgezogen und die Tapete kann verklebt werden.

**Erreichte Vorteile**

Mit der Erfindung wird erreicht, daß Tapezierarbeiten zu einer sehr sauberen und schnellen Angelegenheit für jedermann werden. Diese Tapete ist "gebrauchsfertig". Selbst der ungeschickteste Laie kann damit arbeiten und mit dieser Tapete seine Wohnung renovieren:

- kein Tapetenkleister mehr
- kein Schmutz mehr
- keine Tapezierbürsten mehr
- kein Tapeziertisch mehr

Die einzige benötigten Werkzeuge sind eine Schere und ein Zollstock (o.ä.).

**Ausführungsbeschreibung** Wie in Fig. 1 der Zeichnung dargestellt, besteht die Erfindung aus der Tapete 1, dem Spezialkleber 2 und der Papierfolie 3. Nachdem eine Tapetenbahn in der entsprechenden Länge zugeschnitten ist wird, wie die Figur 2 zeigt, die Papierfolie an einem Ende der Bahn von dieser abgezogen. Dieses Ende wird nun an die Wand 4 geklebt, wobei die Lage der Tapetenbahn jederzeit korrigiert werden kann. Jetzt wird die restliche Papierfolie von der Bahn abgezogen und die Tapete an der Wand verklebt.

2950903 71

16.06.95  
Schutzanspruch

1. Selbstklebende Tapeten

Handelsübliche Tapeten sind auf der Rückseite mit einem Spezialkleber beschichtet und dieser ist mit einer Papierfolie abgedeckt. Durch das Entfernen der Folie kann die Tapete verklebt werden.

295093 71

06-06-95

Fig. 1

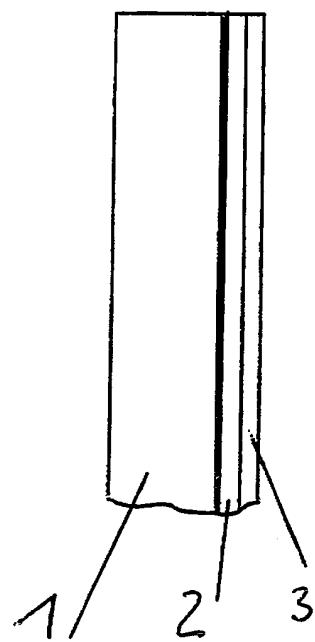
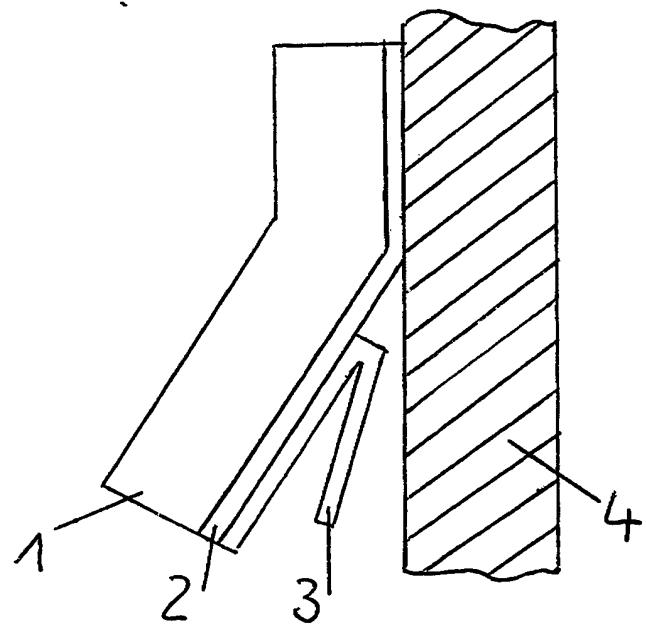


Fig. 2



295093 71